

## ORGANISATION

### Übernachtung

Die Unterbringung erfolgt in Gasthäusern und Privatpensionen in Wiesenfelden und Umgebung. Übernachtungsmöglichkeiten sind im Umweltzentrum Schloss Wiesenfelden nicht gegeben.

Bitte geben Sie uns Bescheid, wenn wir für Sie ein Zimmer reservieren sollen (EZ zwischen **20 und 35 Euro**).

### Anreise

**Mit dem Zug** anreisende Seminarteilnehmer/innen können bei frühzeitiger Mitteilung vom **Bahnhof Straubing** abgeholt bzw. nach der Veranstaltung zum Bahnhof gebracht werden. Bitte geben Sie uns bis spätestens drei Tage vor Seminarbeginn Bescheid, mit welchem Zug Sie anreisen. Für die Transferkosten von Straubing (Bahnhof) nach Wiesenfelden erbitten wir einen Beitrag von **6 Euro** für die einfache Fahrt.

### Mit dem Auto

Die Ausfahrt auf der A 3 von Regensburg kommend ist Wörth-Ost, von Passau kommend Kirchroth.

### Nicht zuletzt

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen eine gute Anreise.

## Schön, dass wir Freunde werden!

Werden Sie Förderer der naturpädagogischen Arbeit des Umweltzentrums Schloss Wiesenfelden. Wir schicken Ihnen gerne Informationsunterlagen zu.

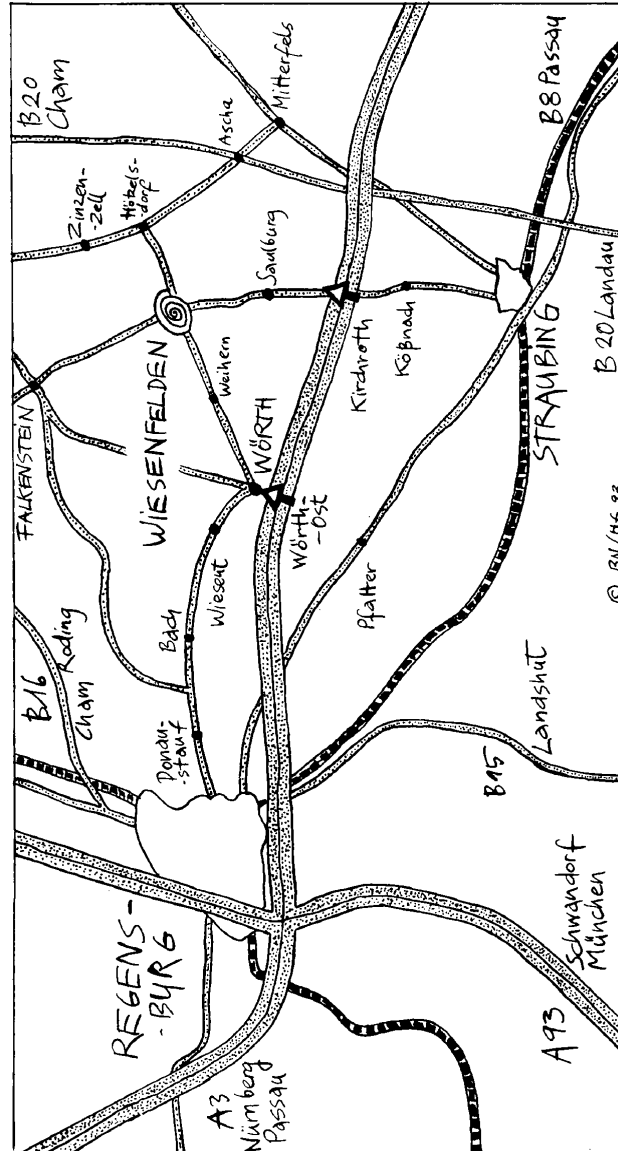
Verein „Freunde und Förderer des Umweltzentrums Schloss Wiesenfelden e.V.“ Bankverbindung: Sparkasse Niederbayern-Mitte, Konto-Nummer 570 620 930, BLZ 742 500 00



Umweltbildung  
.Bayern

WertvollerLeben

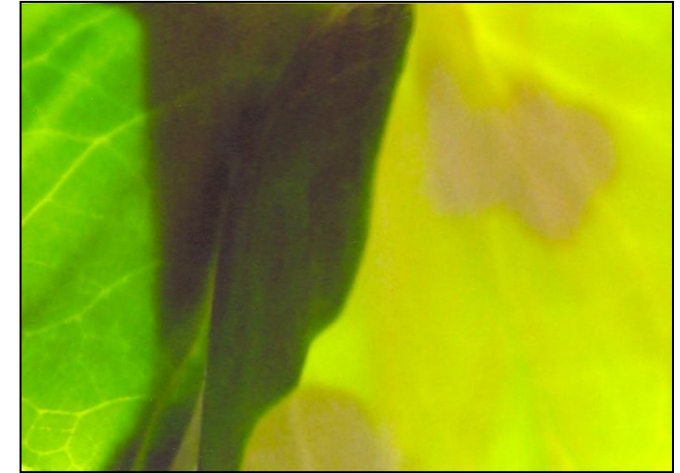
## ANREISE



gefördert durch  
Bayerisches Staatsministerium für  
Umwelt und Gesundheit



## Seminar



# Nachhaltigkeit und Klimaschutz im Spiegel der Religionen

6. / 7. Juli 2010  
Schloss Wiesenfelden



Umweltzentrum  
Schloss Wiesenfelden

## INHALT

Der Schöpfungsglaube und die Freude an der Vielfalt des Geschaffenen sind in allen großen Weltreligionen zu finden. Angesichts des Klimawandels und der globalisierten Zerstörung der Natur wächst auch das Verantwortungsbewusstsein für die Schöpfung bei immer mehr Menschen mit religiöser Weltanschauung. Die Frage liegt nahe: Welche Rolle können Religionen im Rahmen einer globalen Nachhaltigkeitsstrategie einnehmen?

Das Seminar soll dazu dienen, das interreligiöse Gespräch zum Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu intensivieren. Im ersten Teil referieren die Beteiligten, was ihre Religion zum Thema Nachhaltigkeit und Schöpfungsverantwortung sagt. Dabei sollen auch offizielle Stellungnahmen hochrangiger Vertreter der Religionen dargestellt und ausgewertet sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede herausgearbeitet werden. Im zweiten Teil wollen wir uns ansehen, welche praktischen Projekte oder Ansätze es in den jeweiligen Religionsgemeinschaften gibt – Projekte zum Energie- oder Umweltmanagement, zum Klimaschutz und anderes. Zum Abschluss soll erkundet werden, welche praktischen Möglichkeiten der Zusammenarbeit auf der Ebene solcher Projekte bestehen können.

### Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. Hans Diefenbacher, Evangelische Kirche in Deutschland

Gotthard Dobmeier / Mattias Kiefer, Katholische Kirche  
Martina Eick, Umweltbundesamt (trägt den Beitrag der jüdischen Gemeinden vor)

Dr. Arnd Heling, Ökumenische Stiftung Schöpfungsverantwortung

Marina Kiroudi, Dipl.Theologin, Orthodoxe Kirche  
Ayyub Axel Köhler, Zentralrat der Muslime in der BRD  
Franz Johannes Litsch, Deutsche Buddhistische Union  
Hans Martin Renno, Evangelisch-methodistische Kirche  
Hubert Weinzierl, Mitglied des Rats für Nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung (RNE)

### Leitung und Moderation

**Beate Seitz-Weinzierl**, Dipl.Theologin (kath.), Journalistin, Leiterin des Umweltzentrums Schloss Wiesenfelden

**Prof. Dr. Hans Diefenbacher**, Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft e. V. (FEST)

**Dr. Helmut Röscheisen**, Generalsekretär des Deutschen Naturschutzrings (DNR)

**Titelbild:** Dieter Schöbel

## PROGRAMM

### Dienstag, 6. Juli 2010

- 14.30 Uhr Anreise, Belegen der Zimmer  
Kaffee und Kuchen zur Begrüßung
- 15.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**  
Beate Seitz-Weinzierl, Umweltzentrum  
Schloss Wiesenfelden  
Prof. Dr. Hans Diefenbacher, FEST  
Hubert Weinzierl, RNE und DNR
- Kurze Vorstellungsrunde
- 15.30 **Religionen, Klimaschutz und Nachhaltigkeit**  
Prof. Dr. Hans Diefenbacher und  
Dr. Helmut Röscheisen  
Referate und Diskussion
- 16.30 Uhr Kaffee-/Tee-Pause
- 17.00 Uhr **Statements der Referentinnen und Referenten aus der Sicht der jeweiligen Religionsgemeinschaft**
- 18.30 Uhr Abendessen und geselliges Zusammensein
- 19.30 Uhr **Resümee:** Gemeinsamkeiten, Unterschiede
- 21.00 Uhr Zusammensein in der Schlossschänke

### Mittwoch, 7. Juli 2010

- 9.00 Uhr **Mystik mit Gummistiefeln**  
Wie Natur die Religionen verbinden kann  
Beate Seitz-Weinzierl
- 9.30 Uhr **Statements der Referentinnen und Referenten aus der Sicht der jeweiligen Religionsgemeinschaft mit anschließender Diskussion**
- 11.00 Uhr Kaffee-/Tee-Pause
- 11.30 Uhr **Resümee:**  
Möglichkeiten der Fortsetzung des Austauschs, Möglichkeit gemeinsamer Projekte
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr **Schöpfung konkret**  
Spaziergang durch das Wildnisgelände des Umweltzentrums zu den Luchs- und Wildkatzengehegen mit Hubert Weinzierl und Beate Seitz-Weinzierl

## ORGANISATION

### Tagungsort

Das Seminar findet im Umweltzentrum Schloss Wiesenfelden  
Straubinger Str. 5, 94344 Wiesenfelden statt.

### Veranstalter

Umweltzentrum Schloss Wiesenfelden gemeinsam mit der  
Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft e. V.  
(FEST) und dem Deutschen Naturschutzring (DNR).  
Die Veranstaltung findet im Rahmen der **Kampagne „WertvollerLeben“** statt.

### Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen bitte schriftlich  
oder per Email bis 29. Juni 2010 an das

Umweltzentrum Schloss Wiesenfelden  
Straubinger Straße 5, 94344 Wiesenfelden  
Telefon 09966/1270  
Telefax 09966/9020059  
E-mail: umweltzentrum@schloss-wiesenfelden.de

Falls Sie sich entschließen, Ihre Anmeldung wieder zurückzuziehen, bitten wir Sie, uns bis spätestens 5 Tage vor dem Seminar  
Bescheid zu geben. Ansonsten berechnen wir Ihnen den halben Tagungsbeitrag als Ausfallbetrag.

### Tagungsbeitrag

Der Beitrag für das Seminar beträgt **25,00 Euro**,  
für Fördermitglieder **20,00 Euro**.

Der Beitrag für die Verpflegung beträgt **34,00 Euro**,  
Darin sind ein Mittagessen, ein Abendessen sowie Kaffee, Tee,  
Wasser und Gebäck während der Pausen enthalten.

Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag von **59,00 Euro** (bzw.  
54,00 Euro für Fördermitglieder) zeitnah mit der Anmeldung auf  
das Konto des Umweltzentrums, Konto-Nummer 570 620 930  
bei der Sparkasse Niederbayern-Mitte, BLZ 742 500 00,  
Unter Verwendungszweck bitte angeben: **Religionen 2010** und  
Ihre(n) Name(n).

Reise-, Übernachtungs- und sonstige Verpflegungskosten tragen  
die Teilnehmer/innen selbst.

### Verpflegung

Wir bieten weitgehend bio-regionale Verpflegung an. Bei  
vorzeitiger Abreise können die Kosten für nicht in Anspruch  
genommene Mahlzeiten nicht erstattet werden.